

Wir stellen ein!



Ort:

Radebeul

Bewerbungsfrist:

19.10.2025

Dauer:

Befristet

Kennziffer:

12/25/32

Sachbearbeiter Grundwassermessnetz (m/w/d)

Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft



Über uns

Die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) sucht für den Geschäftsbereich 3 "Messnetzbetrieb Wasser und Meteorologie" im Fachbereich 32 "Messnetzbetrieb Wasser und Meteorologie" zum 1. Dezember 2025 einen Sachbearbeiter Grundwassermessnetz (m/w/d) als Mutterschutzvertretung befristet bis zum 17. März 2026. Aus heutiger Sicht ist im Rahmen einer zu gewährenden Elternzeit die entsprechende Verlängerung des Arbeitsverhältnisses vorgesehen.

Die BfUL (www.bful.sachsen.de) ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL). Sie erhebt Daten über den Zustand von Boden, Wasser und Luft sowie zu Umweltradioaktivität und Gewässerökologie mittels einer Vielzahl von Messnetzen, auch für den Bereich des Naturschutzes. Eine breite Palette von Aufgaben aus dem landwirtschaftlichen Untersuchungswesen komplettiert ihr Portfolio.

Im Fachbereich 32 "Messnetzbetrieb Wasser und Meteorologie Radebeul/Görlitz" des Geschäftsbereichs 3 steht die Erhebung und Auswertung von Daten zu den Messnetzen „Basismessnetz Pegel und Hochwassermeldepegel“, „Grundwassermessnetze Stand und Beschaffenheit“, „Niederschlagsmessnetz“, „Agrarmeteorologie“ und „Bodendauerbeobachtung“ im Raum Osterzgebirge, Oberes Elbtal und Ostsachsen im Mittelpunkt. Neben den Messungen werden auch Proben genommen, die Mess- und Fernübertragungstechnik gewartet und instandgesetzt sowie erste Plausibilisierungen und Auswertungen vorgenommen. Die direkten Beobachtungen und Messungen durch die BfUL ermöglichen operative Entscheidungen und sind außerdem insbesondere für das LfULG eine wesentliche Grundlage für Modellberechnungen, mit deren Hilfe u. a. Hochwasser- und Wasserhaushaltsprognosen erstellt werden.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung bei:

Rückbau von Grundwassermessstellen:

- Prüfung der rückbaurelevanten Messstellen hinsichtlich eigentumsrechtlicher Zuordnung
- umfassende Datenrecherche für die in der Verantwortung des Freistaates befindlichen Messstellen in allen verfügbaren Datenbanken des LfULG, inkl. Bohrchiv Freiberg und Messstellenakten der Fachbereiche der BfUL
- Ortsbefahrung der Messstellen und Dokumentation des Istzustands hinsichtlich rückbaurelevanter Daten
- Information aller potentiellen Nutzer von Grundwassermessstellen und öffentlicher Einrichtungen über geplanten Rückbau zur Übernahme nutzbarer Messstellen in deren Anlagenbestand
- Recherche der Grundstückseigentümer und Information zum Rückbauvorhaben
- eigenverantwortliche Einholung von Zustimmungserklärungen, Einverständnissen und eventuell notwendigen Genehmigungen für die jeweilige Baumaßnahme
- Erarbeitung einer Aufgabenstellung (AST) als Grundlage für die Ausschreibung der Planungsleistung für den fachgerechten Rückbau in Zusammenarbeit mit dem LfULG
- Erstellen der Bauanträge und Ausschreibung der Planungsleistung
- Erstellung von Vergabeunterlagen und Ausschreibung der Bauleistung nach der Erarbeitung und Abstimmung der Rückbaukonzeptionen des Ingenieurbüros
- selbstständige Organisation und Durchführung der Baumaßnahmen gemeinsam mit dem Baudienstleister und begleitendem Ingenieurbüro
- Baubetreuung und Bauabnahme sowie Evaluation des Bauprozesses mit dem Ziel seiner kontinuierlichen Verbesserung
- eigenverantwortliche Moderation von auftretenden Interessenskonflikten der verschiedenen Akteure beim GW-Messstellenrückbau
- unterstützende Arbeiten in anderen Messnetzen des FB32



Wir bieten Ihnen

- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Ihre fachliche als auch persönliche Weiterentwicklung
- die Möglichkeit in Teilzeit zu arbeiten
- Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen, Leistungsprämien und eine attraktive betriebliche Altersvorsorge
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- ein gutes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- faire Vergütung nach den Regeln des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis E 10 (Entgelttabelle TV-L 2023 (oeffentlicher-dienst.info))
- einen sicheren, anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz, auf dem Sie die Zukunft unseres Landes mitgestalten können
- hybride Arbeitsmodelle und flexible Arbeitszeiten, die zu Ihrer Work-Life-Balance passen
- Job-Ticket für den ÖPNV, Gesundheitsleistungen und Teamevents



Sie bringen mit

- erfolgreich abgeschlossenes Bachelor- oder Fachhochschulstudium als B. Sc. bzw. Dipl.-Ing. (FH) der Fachrichtung Wasser- und Bodenmanagement, Wassertechnologie oder Wasserwirtschaft oder Wasserbau oder Bauwesen (Tiefbau) oder mit vergleichbaren und geeigneten technisch-naturwissenschaftlichen Berufsabschlüssen, möglichst mit wasserwirtschaftlichen Erfahrungen
- umfassende Fachkenntnisse im Bereich Hydrogeologie (Schichtenaufbau) und Grundwasser
- Kenntnisse des Regelwerks der Grundwasserwirtschaft, des Grundwasser messstellenbaus sowie die Grundlagen des Verwaltungsrechts, der VOB und HOAI
- • Kenntnis der deutschen Sprache, mindestens C1-Niveau gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen
- Führerschein Klasse B



Von Vorteil wäre

Für die Ausübung Ihrer Tätigkeit wünschen wir uns von Ihnen:

- Grundkenntnisse im Tiefbau, Brunnenbau und zum Abtäufen montaner Bohrungen
- praktische Kenntnisse auf dem Gebiet der Grundwasserstandsmessung und –probenahme und/ oder hydrometrische Kenntnisse
- Kenntnisse bei der Bedienung von Datenbanken und GIS-Systemen
- Beherrschung allgemeiner Präsentationstechniken

Darüber hinaus ist von Vorteil:

- Organisationsgeschick und Erfahrungen im Projektmanagement
- Team- und Kommunikationsfähigkeit



Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse), insbesondere auch von Frauen, über unser elektronisches Bewerberportal.

Als Kontakt steht Ihnen Frau Huhle, Telefon 0351 85474121, zur Verfügung.

Schwerbehinderte Menschen und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt eingestellt.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#)